

## Anmeldung für Wasser-Installationen

Gebäudeart:

Strasse / Nr.:

Ort:

 Neubau

Hauseigentümer:

 Erweiterung

Strasse / Nr.:

Ort:

 Umbau

Installationsfirma:

Meldende Person:

Anfang / Ende der Arbeiten:

(z.B. KW 30, 2020 / KW 31, 2021)

Tabelle nach SVGW W3, bitte Apparate in Stückzahlen eintragen. Beim "Total" der gesamt LU Wert

	LU	UG		EG		1		2		3		4		Total
		W	K	W	K	W	K	W	K	W	K	W	K	
<b>Anschlüsse DN 15, 1/2 Zoll</b>														
Handwaschbecken, Waschtisch	1													
Spülkasten	1													
Bidet, Getränkeautomat	1													
Waschrinne	1													
Haushaltgeschirrspülmaschine	1													
Coiffeurbrause	1													
Haushaltspülbecken	2													
Waschtrog, Ausguss	2													
Balkon-, Terrassenventil	2													
Dusche	2													
Haushaltwaschautomat	2													
Badewanne	3													
Urinoir, autom. Spülung	3													
Spülbecken für Gewerbe	4													
Geschirrbrause	4													
Garten- und Garagen-Auslaufventil	5													
Feuerlöschposten UG EG / 1.OG -	5 / 3													
Spezialentnahme	l/s	> ¾ Zoll oder grösser 0,5 l/s												
<b>Gesamtanschlusswert vor Umbau</b>														<b>Total Bisher LU</b>
<b>Gesamtanschlusswert der Liegenschaft Neu</b>														<b>Total Neu LU</b>

### Der Installateur ist für die Richtigkeit seiner Angaben verantwortlich!

Der Installateur bestätigt, dass die Installation den in der Bewilligung genannten Regelwerken und AGB der IBI entspricht und er nur zertifizierte, trinkwassertaugliche Produkte einsetzen wird. Ebenso bestätigt er, dass die Produktvorschriften der Hersteller berücksichtigt und eingehalten werden.

Die Installation wird keine Schmutzwasserverbindungen oder NICHT durchspülte Leitungen haben.

Ort und Datum:

Installationsberechtigung SVGW Nr.:

Unterschrift verantwortliche Person / Firma:

**Wird durch die Industrielle Betriebe Interlaken AG ausgefüllt:**

- Netzdruck und Hausanschlussleitungen sind beim GWB anzufragen / 033 826 30 00
- Wasserzähler DN            Einbaulage: **Waagrecht über der Tropfwasserrinne**
- Der Zähler Standort ist mit Einbezug der Messtechnik zu definieren. **Smart Meter hat Vorrang**
- WZ Pass Stück zu WZ DN
- WZ Pass Stück Abgegeben:

**Die Bestätigung des Montagetermins vom Zähler muss 5 Arbeitstage vor dem gewünschten Datum der IBI mitgeteilt werden!**

**Wird durch die Industrielle Betriebe Interlaken AG ausgefüllt:**

Die Industriellen Betriebe Interlaken erteilt hiermit die Bewilligung zur Ausführung der Installation. Als Vorbehalt gilt die Einhaltung der aktuell geltenden SVGW Regelwerke W3, W3 E1 und W3 E2 sowie die AGB Wasser der IBI. Es werden keine Plankontrollen durch die Industriellen Betriebe Interlaken durchgeführt. Der Druckverlust in Hausanschlussleitung und Wasserzähler kann schriftlich bei der Installationskontrolle angefordert werden.

- Die Installation obliegt der Eigenkontrolle des berechtigten ausführenden Installateurs
- Die Installation wird einer Teil Sichtkontrolle im Bereich Technikraum unterzogen
- Die Installation wird einer Sichtkontrolle betreffend Spezialarmaturen unterzogen
- Sicherheitsventile und Eiswürfelmaschinen gemäss W3 mit mind. 2cm Höhe über Entwässerungsleitung
- Thermische Ablaufsicherungen und Rückbrandsicherungen in Absprache mit IK
- Für sämtliche Spezialinstallationen sind Schemapläne beizulegen
- Korrespondenzen ausserhalb dem Anmeldewesen haben ihr Gültigkeit.
  - Die Industriellen Betriebe Interlaken übernehmen keine Garantien und Verantwortungen über die vollständige Installation.

**Wird durch die Industrielle Betriebe Interlaken AG ausgefüllt:**

**Abnahme**

- Keine Abnahme durch die IBI
- Teilabnahme Sichtkontrolle im Technikraum durch die IBI.
- Einzelabnahme einer Spezialinstallation.
- Schlusskontrolle Visuell
- Befund:
- Für sämtliche Spezialinstallationen sind Schemapläne nachzureichen!
- Instandstellung

Besonderheiten:

Interlaken, den

Unterschrift: